TEAM inForm

FRÜHJAHR 2009

MESSEN & VERANSTALTUNGEN

1. September 2009
TEAM in der Praxis

17. - 19. November 2009
DOAG-Konferenz

24. November 2009
10. TEAM-Logistikforum

TEAM-Logistikforum am 24. November ´09

Auf das 10. TEAM-Logistikforum, zu dem wir Sie am 24. November 2009 einladen, dürfen Sie schon heute gespannt sein! Selbstverständlich wird es wieder interessante Anregungen rund um die Umsetzung moderner Logistikkonzepte geben. Auch “das bisschen Mehr”, das zu einer Jubiläumsveranstaltung dazu gehört, wird nicht zu kurz kommen... Merken Sie sich diesen Termin schon heute vor. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Oracle Schulungen und Workshops bei TEAM

Planen Sie einen Release-Wechsel, haben Sie ein neues System eingeführt oder sollen Ihre Mitarbeiter aktuell einfach mehr Aufgabengebiete abdecken? TEAM bietet Ihnen die Gewissheit gesicherter Schulungsqualität für Ihren aktuellen Weiterbildungsbedarf, zum Beispiel individuelle Workshops zum Trendthema BI oder Standardschulungen zu Oracle ADF oder Datenbankadministration!

Aktuelle Schulungstermine:
25. - 29.05.09: Oracle DBA 10g
08. - 10.06.09: Oracle 11g New Features
15. - 18.06.09: JDeveloper und ADF

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Thorsten Staude
Vertrieb / Beratung
Fon +49 5254 8008-36
Mail tst@team-pb.de

Nachlese LogiMAT 2009

Scheinbar unbeeindruckt von der Wirtschafts- und Finanzkrise zeigte sich die diesjährige LogiMAT, die vom 3. bis zum 5. März in Stuttgart stattfand. Mehr Fläche, mehr Aussteller und - noch viel wichtiger - mehr Fachbesucher konnte die Messe in diesem Jahr verbuchen. Für TEAM war die LogiMAT ebenfalls ein Erfolg “auf ganzer Linie“.

Intensive Gespräche mit interessierten Fachbesuchern, Pick-by-Voice-Demos und das Thema Logistics Intelligence prägten die dreitägige Präsenz vor Ort. TEAM war vor allem mit der Qualität der Kontakte sehr zufrieden. “Viele Besucher des Standes waren mit echtem Interesse und konkreten Aufgabenstellungen unterwegs. Das stimmt uns zuversichtlich für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung der kommenden Monate,” fasst TEAM-Geschäftsführer Michael Baranowski die LogiMAT 2009 zusammen, “TEAM wird auch im kommenden Jahr wieder auf der Messe ausstellen!”

Besonders spannend für TEAM war in diesem Jahr natürlich die Präsentation des neuen Look & Feel des Messestandes. Die klare Strukturen des Auftritts, die Konzentration auf das Wesentliche und die gleichzeitige Schaffung einer sympathischen, einladenden Farbwelt wurden zu unserer Freude von den Besuchern des Standes durchweg positiv aufgenommen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
TEAM Partner für Technologie
und angewandte Methoden der
Informationsverarbeitung GmbH

Hermann-Löns-Straße 88
33104 Paderborn

Fon +49 5254 8008 - 0
Fax + 49 5254 8008 - 19
Mail marketing@team-pb.de
Web www.team-pb.de

Redaktion
Michael Baranowski - Geschäftsführer
Martina Rottschäfer - Marketing

Layout und Design
Martina Rottschäfer

EDITORIAL

Herzlich willkommen zur TEAM inForm im Frühjahr 2009!

Wiedererkennbar, klar und frisch ist das neue Erscheinungsbild der TEAM inForm, die Sie heute in Ihren Händen halten. Die Neugestaltung der Unternehmenszeitung gehört zu einem umfassenden Corporate Design Projekt, mit dem TEAM das mittlerweile schon über 10 Jahre alte bisherige Erscheinungsbild ablöst. Wir hoffen, es gefällt Ihnen!

Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat sich in den letzten Monaten nun doch wie ein dichter Schleier über die Weltwirtschaft gelegt. Einige Branchen, wie die Automobil- und die Stahlindustrie, sind voll betroffen - andere wie zum Beispiel die Nahrungsmittelindustrie und der Handel scheinen glimpflicher davon zu kommen.

Was bedeutet das nun für TEAM. Zuerst einmal konnte TEAM das Geschäftsjahr 2008 erfolgreich abschließen und die gesteckten Ziele erreichen. Auch der Start in das neue Jahr verlief erfolgversprechend, wobei sicher die Perspektiven von der weiteren Enwicklung der Gesamtwirtschaft abhängen werden. Es stimmt uns zuversichtlich, dass IT-Projekte mit interessantem ROI - und hierzu gehört sicherlich die Logistik - gerade auch in schwierigen Zeiten in Angriff genommen werden, um die Effizienz und Rentabilität der Unternehmen zu verbessern.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre der TEAM inForm

Michael Baranowski, Heike Käferle

Eisbär Eis mit neuem Tiefkühlhochregallager und ProStore® von TEAM

Die Eisbär Eis GmbH ist ein moderner Industriebetrieb mit Tradition. In Apensen, am Randes des „Alten Landes“ an der Elbe, produziert das Unternehmen seit mehr als 50 Jahren Eisspezialitäten. Heute beschäftigt Eisbär Eis am Standort Apensen rund 250 Mitarbeiter und beliefert den Einzelhandel sowie Heimdienste im In- und Ausland. Täglich können über 1 Million Eisportionen hergestellt und ausgeliefert werden. Die insgesamt über 200 verschiedenen Artikel werden dreischichtig rund um die Uhr produziert. Ein deutliches Zeichen für den Unternehmenserfolg ist das neue Tiefkühlhochregallager, das zu Beginn des Jahres den Betrieb aufgenommen hat. Es bietet Platz für 6.700 Paletten und verdreifacht damit die Lagerkapazität vor Ort.

Einhergehend mit dem Bau des neuen Lagers sollte auch eine neue Lagerverwaltungssoftware eingeführt werden. Die Entscheidung fiel auf ProStore® von TEAM, das nicht zuletzt auch durch zahlreiche Referenzprojekte im Lebensmittel- und TK-Umfeld punkten konnte. Mit der Inbetriebnahme im Januar 2009 hat ProStore® für das neue TK-Lager wie auch für die vorhandenen Lagerbereiche die gesamte Lagerverwaltung inklusive der Versandabwicklung für Fertigware übernommen. ProStore® steuert den Einlagerungsprozess der Fertigware von der Produktion bis ins doppelttiefe Lager. Dies beinhaltet die Kommunikation mit den unterlagerten Steuerungen der automatischen Fördertechnik. Bei der Steuerung der Palettentransporte kommt ein WLAN-Funksystem mit Hand- und Staplerterminals zum Einsatz. Die Versandabwicklung erfolgt tourorientiert. Das Anlegen und Zusammenstellen von Touren wird in ProStore® nach der Übernahme der Versandaufträge aus dem ERP-System durchgeführt. Die Übernahme der Stamm- und Auftragsdaten aus dem ERP-System erfolgt automatisch über die ProStore®-Schnittstelle. Eine Chargenrückverfolgung gemäß der EU-Richtlinien sowie Inventurfunktionalitäten sind ebenfalls mit ProStore® umgesetzt.

Mittelfristig sollen weitere Lagerkapazitäten am Standort Apensen geschaffen werden, und die Möglichkeit, das neue TK-Lager um zwei auf vier Gassen zu erweitern, wurde bereits bei der Planung des Projektes berücksichtigt.

TEAM inForm

FRÜHJAHR 2009

ProPlan®, ProStore® und ProTrace erfolgreich im Einsatz bei Aerzener Brot und Kuchen GmbH

Höchste Qualitäts- und Sicherheitsansprüche bestimmen die Produktion bei der Aerzener Brot und Kuchen GmbH, die seit 1882 im Weserbergland beheimatet ist. Das mittlerweile zur Mestemacher-Gruppe gehörende Traditionsunternehmen setzt seit Anfang des Jahres die ERP-Suite von TEAM im gesamten Unternehmen ein.

Bereits seit 2007 arbeitet die Mestemacher GmbH in Gütersloh erfolgreich mit ProPlan®, ProStore® und ProTrace. Bei der nun erfolgten Einführung im gut 70 km entfernten Tochterunternehmen konnte die Software dank ihres Browser-Technologieansatzes ihre Stärken voll ausspielen. Synergieeffekte sollen sowohl bei Aerzener Brot und Kuchen GmbH als auch bei der Mestemacher GmbH erzielt werden, z. B. durch die gemeinsame Stammdatenpflege oder die Möglichkeit des direkten Verkaufs von Ware von einem zum anderen Mandanten ohne Doppelerfassung.

Ein Standbein der Aerzener Brot und Kuchen GmbH ist der Frischdienst per Klein-LKW. Die Disposition und die Bestückung der Fahrzeuge wurde durch ProPlan® ebenfalls optimiert. Ein weiteres Ziel, das mit der Einführung der Lösung erreicht werden soll, ist eine Verbesserung der Bestandssicherheit in den eigenen Lägern, den Frischdienst-LKWs und den externen Lägern, so dass eine Disposition durch ProPlan® effektiv genutzt werden kann.

Insgesamt plant die Mestemacher-Gruppe die ERP-Suite von TEAM auch bei allen anderen Mitgliedern der Gruppe zeitnah einzusetzen, um hierdurch Effizienzsteigerungen zu erzielen.

Theatermaterialien aus Umkirch in die weite Welt - mit ProStore® von TEAM

Die Gerriets GmbH ist ein Spezialist für Theater- und Bühnenbedarf mit Kunden in aller Welt. Zur Optimierung der logistischen Abläufe im neuen Logistikzentrum am Stammsitz in Umkirch bei Freiburg setzt das Unternehmen auf die Logistikstandardsoftware ProStore® von TEAM.

Vor über 60 Jahren begann Gerriets als Großhändler für Textilien. Nach und nach spezialisierte sich das Unternehmen auf den Handel mit Bühnenbedarf und beliefert mit nunmehr 10 Tochterunternehmen in Europa und den USA die Bühnen und Fernsehstudios der Welt. Entsprechend umfangreich und vielfältig ist das Sortiment: Neben verschiedensten Geweben, Dekorationsstoffen und Effektmaterialien gehören Schienensysteme, Traversen oder Bühnenpodeste zum Angebot. Der Bezug von Meterware ist ebenso möglich wie speziell konfektionierte Ware.

Das heterogene Artikelspektrum stellt hohe Anforderungen an die Logistik. 2007 wurde im Zuge einer Neustrukturierung der innerbetrieblichen Abläufe ein neues Logistikzentrum in Umkirch errichtet. Die Herausforderung bestand darin, die Artikel auf kleinstem Raum zu lagern sowie fehlerfrei zu kommissionieren und zu konfektionieren.

In dem neuen Zentrum können auf über 2000 Stellplätzen sowohl sehr kleine als auch großvolumige Artikel und Langgut aufgenommen werden. Im Erd- und im Obergeschoss befinden sich Funktionsflächen für die Konfektionierung. Zur Absicherung und Vereinfachung der Buchungsprozesse wurde ein WLAN aufgebaut. Die Mitarbeiter haben nun die Möglichkeit, systemgestützt sämtliche Scanningprozesse mobil und online abzuwickeln.

Die Einführung von ProStore® erfolgte in mehreren Stufen. 2007 wurde zunächst eine reine Bestandsverwaltung im Lager eingeführt. Im Frühjahr 2008 wurden die Online-Schnittstelle zum Warenwirtschaftssystem BüroWARE, eine DESADV-Schnittstelle zur Vereinfachung des Wareneingangs und die ProStore®-Module Wareneingang und Versand eingeführt.

Aktuell wird das ProStore®-Modul „Produktion“ eingeführt. Aus systemtechnischer Sicht wird ProStore® mit Windows 2003, der Datenbank Oracle 10g und dem Oracle Application Server 10 g betrieben.

ProStore® Logistics Intelligence

Haben Sie sich schon mal gefragt, welche prozessrelevanten Informationen in operativen Logistikdaten schlummern?

Wir haben uns diese Frage gestellt und deshalb das neue ProStore® -Zusatzmodul Logistics Intelligence entwickelt. Dieses Modul bietet Ihnen umfassende Möglichkeiten, Kennzahlen aus dem Logistikprozess zu analysieren und strategische Entscheidungen zur Prozessoptimierung abzuleiten. Dazu werden die operativen Daten regelmäßig in ein separates Data Warehouse überführt und stehen dort für unterschiedlichste Auswertungen zur Verfügung.

Als technologische Basis setzen wir die Oracle Business Intelligence Suite Standard Edition One ein, die webbasierte Tools zur Erstellung und Verwaltung von Abfragen, zum Veröffentlichen der Abfragen im Intranet und zur Dokumentation der Ergebnisse in elektronischer oder Papierform zur Verfügung stellt. Insbesondere ist der BI Publisher für Microsoft Office Benutzer interessant, da er das einfache Einbinden von Auswertungen in ein Microsoft Word Dokument unterstützt.

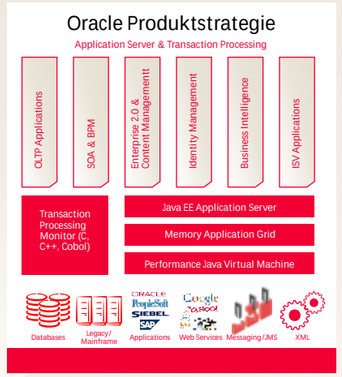
ProStore® Logistics Intelligence wird mit einer vordefinierten Anzahl von Auswertungen ausgeliefert. Die Umsetzung von speziellen Kundenwünschen, die Schulung von Mitarbeitern sowie die Installation und Betreuung der Data Warehouse Umgebung bieten wir ebenfalls an. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Oracle WebLogic Server - die neue strategische Middleware-Plattform

Nach dem Erwerb von BEA Systems im April 2008 hatte Oracle angekündigt, die Software von BEA in Oracles Fusion-Software integrieren zu wollen. Nun hat Oracle den WebLogic Server Oracle 10g R3 veröffentlicht, die neueste Iteration von BEA's Flaggschiff Web-Server-Software kombiniert mit der Technologie von Oracle-Produkten.

Es werden eine Enterprise- und eine Standard-Version von WebLogic Server 10g R3 angeboten. Laut Oracle soll die Enterprise Edition als Grundstein seiner WebLogic Suite dienen. Die Software soll zudem sowohl in die SOA-, BPM- und WebCenter-Suiten als auch in das neue Release des Oracle JDeveloper 11g integriert werden. Oracle WebLogic Server 10g R3 soll als Grundlage für Enterprise-Anwendungen und SOA fungieren und Unterstützung von Scale-out-Application-Grids und adaptives Systemmanagement bieten.

Das neue Release wartet nun mit Support für Java SE 6 und weiteren neuen Sicherheitsstandards auf. Zu den neuen Features gehören u. a. ein erweiterter Support für Spring und verbesserte Fähigkeiten zur Unterstützung von dynamisch aktualisierten Web-2.0-Benutzeroberflächen.



Einführung einer Hochverfügbarkeitslösung mit Oracle 11g

Die Firma Tönnies, Produzent für Qualitätsfleisch, betreut die gesamte Datenbankplattform für das in ihren verschiedenen Produktionsstandorten und Vertriebsniederlassungen eingesetzte ERP-System zentral an Ihrem Standort in Rheda-Wiedenbrück. Im Laufe der Jahre haben sich hier unterschiedliche Architekturen für die Aufgabenstellungen der Datensicherung und der Ausfallsicherheit ergeben. Allen gemein war die Tatsache, dass Patches für die Datenbank nur mit erheblicher Downtime eingespielt werden konnten. Für einen Betrieb, der darauf angewiesen ist, rund um die Uhr zu produzieren, eine unbefriedigende Tatsache.

Ende des letzten Jahres wurden in einem gemeinsamen Workshop die Anforderungen an die Hochverfügbarkeit und ein einheitlicher Firmenstandard für die verschiedenen Niederlassungen aufgenommen. Die Entscheidung fiel auf den Einsatz eines Oracle Extended Distance RAC mit vier Knoten, bei dem jeweils zwei RAC-Knoten in einem getrennten Serverraum standen. Darüber hinaus wurde Data Guard eingesetzt, um innerhalb der RAC-Umgebung ein rollierendes Einspielen von Patchsets zu ermöglichen.

Die Migration aller Daten wurde so konzipiert, dass ein Zeitfenster einer Schicht am Wochenende ausreichte, um alle Daten in die neue Architektur zu übernehmen.